

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1816**

21.9.1816

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 21. September 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Polizey-Verkündung.

Die Brod-Visitation vom 14. bis 20. d. M. hat folgende Resultate geliefert:

- 1) Vorzüglich in der Mischung, im Gewicht, in der langen Form und im guten Ausbacken, war das Brod bey den Bäckermeistern Drißler, August Hafner, Herzog, Georg und Wilhelm Kiefer, Rösch, Prinz, Seemann dem ältern und jüngern, Sauter dem jüngern, Siegel, Steiner, Stug, August und Friedrich Wagner und Wannop.
- 2) Gut, stahlmäßig, gewichtig, lang geformt und wohl ausgebacken, fand man dasselbe bey den Bäckermeistern Braun, Ernst dem ältern und jüngern, Heinrich Hafner, Heiß, Hohentlofer, Sauter dem ältern, und Schwindt.
- 3) Ebenfalls gutes, stahlmäßiges, gewichtiges und wohl ausgebackenes, jedoch meistens nicht länglichtes und zum Theil schlecht geformtes Brod, hatten die Bäckermeister Braunwarth, Joh. Drißler, Gerhardt, Graf, Friedrich Kiefer, Scheerer, Walter und Witsler.
- 4) Schlecht ausgebacken war das Brod bey dem Bäckermeister Glasner.
- 5) Beym Bäckermeister Stug, war gestern und heute das Weißbrod mißrathen; derselbe machte hievon die Anzeige, nahm sein Brod zurück, und verschaffte seinen Kunden anders. Bey der hierwogen angestellten Untersuchung ergab sich, daß die Ursache im Mehl lag, das ihm sein Müller verderben ließ.

Karlsruhe den 20. September 1816.

Großherzogliches Polizey-Amt.

## Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Häuser, Fässer etc. Versteigerung.] Auf die beyden Häuser der Hoffactor Mordelischen Erben dabier, ist zwar den 5. d. M. ein Setot geschehen, es haben aber die Erben noch nicht zuschlagen lassen, sondern verlangen, daß ein nochmaliger Steigerungsversuch gemacht werden solle, wozu denn auch, wegen sinterendem jüdischem Neujahresfest

Donnerstag der 26. Sept. d. J.

Nachmittags 2 Uhr, anberaume und den Liebhabern davon Nachricht gegeben wird, mit dem weitem Anhang, daß an demselben Tage, gleich nach Versteigerung der Häuser, auch die in den Kellern befindlichen mit Eisen und Holz getundenen Fässer, und sonst Kupfer-, Mess- und Eisengeschirr an den Meistbietenden verkauft werden.

Karlsruhe den 10. Sept. 1816.

Großh. Stadtsamtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Pfänderversteigerung.] Auf Donnerstag den 26. Sept. und die folgenden Tage, wird auf hiesigem Rathszimmer die Versteigerung der verfallenen Pfänder des hiesigen Leihhauses vorgenommen. Welches mit dem weitem Bemerken zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird, daß diejenige

deren Pfänder verfallen sind, sie bis dahin noch auslösen können. Karlsruhe den 4. Sept. 1816.

Großh. Leihhaus-Commission.

(1) Karlsruhe. [Haus und Gartenversteigerung.] Das mit allen Bequemlichkeiten versehene gut unterhaltene und sehr geräumige Eckhaus im vordern Zirkel an der Kreuzgasse, welches seiner vorzüglichen Lage nach zu einer bedeutenden gewerblich-schaftlichen Erweiterung sich vereinschäfter, wird nebst dem rückwärts stehenden Gebäude, der Stallung zu vier Pferden, Schaffensremise und dem daran liegenden, allenfalls zur separaten Ueberbauung geeigneten Gartenplatz Montag den 7. Oct. d. J. Nachmittags 2 Uhr in der Wohnung oberhalb dem Druckerey-Gebäude unter annehml. Bedingungen zur öffentlichen Versteigerung ausgesetzt werden, wobei noch bemerkt wird, daß diese Realitäten in dem Steuer-Kataster mit 15432 fl. angeschlagen sind.

Sollte ein Handverkauf gewünscht werden, so kann man sich disfalls in No. 6. in der Waldgasse näher erkundigen. Karlsruhe den 16. Sept. 1816.

(1) Karlsruhe. [Plattofen feil.] Ein schöner gut gebauter Plattofen steht um billigen Preis zu verkaufen. Nähere Auskunft gibt Herr Hofmikus Schmittbaur, wohnhaft in der neuen Kronengasse.

(1) Karlsruhe. [Haltchaise feil.] Eine Haltchaise zu ein und zwei Pferden ist zu verkaufen, und das Nähere bei Hrn. Stallmeister August Wippermann zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Haus feil.] In der Friedrichstraße No. 7. ist eine zweystöckige Behausung mit Zugehör, aus freyer Hand zu verkaufen, und ist das Nähere bey dem Eigenthümer selbst zu erfragen.

### Pachtanträge und Verleihungen.

#### Logis Verleihungen in Karlsruhe.

Auf den 23. Nov. d. J. oder Jan. k. J. ist ein ganzes Haus in der Waldhorngasse, ohne Möbel, zu vermietten. Worüber das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen ist.

Im Hause No. 33. auf dem Spitalplatz ist ein Logis zu vermietten, bestehend in 5 Piecen, Küche, Speisekammer, Keller, Waschhaus und Holzremis, und kann auf den 23. Oct. oder Jan. 1817 bezogen werden.

Bey Bäcker Sämman in der Herrngasse ist vornenheraus ein Zimmer mit oder ohne Möbel für ledige Herren zu vermietten und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bey Abraham Ettlinger in der Rittergasse ist im untern Stock ein tapezirtes Zimmer für ledige Herrn sogleich zu verleihen.

In der Jähringer Straße No. 42. ist der 3te Stock zu vermietten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Speisekammer, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden. Das Nähere ist bei Schreiner Schwarz zu erfragen.

### Bekanntmachungen.

(1) Pforzheim. [Anzeige.] Einem geehrten geometrischen Publikum zeige ich hiemit eine in der Theorie vollständige neue Methode der Trigonometrie, ohne Sinus und Logarithmen, Tafeln auf 10 Bögen in Octav zu Subscriptionen oder Pannumerationen zu 48 Kr. an. Die Bestellungen können in portofreyen Briefen dem Herrn Steindruckere Wagner in Karlsruhe, gleich wie auch mir selbst bekannt gemacht werden. Auch kann man daselbst die besondere Ankündigung einsehen und abholen.

Pforzheim den 20. Sept. 1816.

Der Verfasser  
E. A. v. Gaupp.

### Fremde vom 15. bis 20. September.

#### In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Kaiser. Hr. v. Globig, k. sächs. Kammerherr aus Dresden. Hr. Fröblicher, Kaufmann aus Solothurn. Ohe. Heiligenthal von Langenbrücken. Ohe.

Rieger von Stuttgart. Prinz Laurent v. La Tremouille nebst Dienerschaft von Wien kommend. Hr. Baron von Wagner, Obrist in franz. Diensten. Hr. Baron van der Duyn mit Familie und Dienerschaft aus Holland. Hr. Eckert, Gastgeber aus Wien. Hr. Beck, Pfarrer von Mannheim. Hr. Brentano, OberEinnnehmer mit Gattin von Neckargemünd. Hr. Landgraf, Kaufmann von Hohenstein. Hr. v. Horadam, Groß. Badiſcher Major von Mannheim. Hr. Doctor Schindelmeister aus Königsberg. Hr. Spitz, Handelsmann mit Gattin von Speyer.

Im Waldhorn. Hr. Weinberger, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Gutmann, Kaffetier von Heidelberg. Hr. Gmehtin, Feldjäger von Raftadt. Hr. Brügner, Professor von Raftadt.

Im Kreuz. Hr. Boiseree, Doctor von Heidelberg. Hr. Beller, Professor aus Berlin. Hr. Benzelius, Kaufmann von Niederbronn. Hr. v. Herzer, Hauptmann von Ludwigsburg. Hr. Dixon, Pfarrer aus England. Hr. Döbel, Kaufmann aus Rotterdam. Hr. van der Bank, Hofgerichtsrath von Raftadt. Hr. Reinbold, Kaufmann von da. Hr. Berger, Kaufmann von Landau. Hr. Jöbst, Kaufmann aus Stuttgart. Hr. Labauine, Negociant aus Beaune. Hr. Sauter, Handelsmann von Raftadt. Hr. Brano, k. sächs. Hofschauspieler von Leipzig. Hr. Rauch, Kaufmann aus Antwerpen. Hr. Burgett, Kaufmann aus Augsburg. Hr. Rolle, Kaufmann aus Hamburg. Hr. Rhode, Studiosus aus Niga. Hr. Caullone, Kaufmann aus Odenburg.

Im Jähringer Hof. Hr. Sarasin, Kaufmann aus Basel. Hr. Hemmerhofer, Kaufmann von Bernbach. Hr. Rupp, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Niefer, Kaufmann aus Lognon in der Schweiz.

Im Darmstädter Hof. Hr. Baron v. Jorsiner aus Maaſtricht. Hr. Baron v. Ulrichshausen von Heilbronn. Hr. RegimentsQuartiermeister Biegler v. Mannheim. Hr. Massenbach, Kaufmann von Schlachten. Hr. Nathan, Kaufmann von Mannheim. Ohe. Fetter von Schmalalben. Hr. von Zannstein, Groß. Bad. Generalmajor von Mannheim. Hr. von Donopp, Honseatischer Major aus Lübeck. Hr. Albrecht, Hanseatischer Lieutenant von da.

In der Post. Hr. Graf Esch, k. öst. Kammerherr aus Wien. Hr. Finkenſtein, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Ciofmann, geh. Reg. Rath mit Tochter v. Altsheim. Hr. Baron v. Montalembert, k. franz. Gesandter am k. Würtemb. Hofe, von Paris.

Im Ritter. Hr. Dreyfus, Handelsmann aus Gonthaim. Hr. Westheimer, Handelsmann von Billingen. Hr. Dypenheimer, Handelsmann von Weiskelſeld. Hr. Schöffel, Uhrenfabrikant von Pforzheim. Hr. Sauter, Handelsmann von Rehrbach. Hr. Brenneisen, Handelsmann von Wickenfeld. Ohe. Köpfer v. Donaueschingen.

In der Sonne. Herr Handelsmann Gättinger von Neuenbürg. Hr. Handelsmann Bauer von da. Mad. Heiß von Landau. Hr. Behe, geistl. Rath v. Reibshheim. Hr. Stadtschreiber Grimmer von Eppingen. Hr. Amtsauctor Schleich von Lahr.

Im König von Preußen. Hr. Bindlechner, Hofmusikus aus Mannheim.

Im goldnen Adler. Hr. Beseler, ZollInspector aus Ueberlingen. Hr. Müller, Kaufmann von Bischweiler. Hr. Poppele, Student aus Saem.

Im schwarzen Bären. Hr. Kennek, Kaufmann aus Stuttgart. Hr. Deß, Kaufmann aus Königsberg. Hr. Blair, Particulier aus England. Hr. Stöhsfort, Kapitän aus England.